ASSISTENT:IN FÜR HOTEL- UND TOURISMUSMANAGEMENT



Ausbildung und Fachabitur – die Doppelqualifikation







DAUER:

3 Jahre in Vollzeit



UNTERRICHTSSPRACHE:

Deutsch



ABSCHLUSS:

Staatlich geprüfte:r Assistent:in für Hotel- und Tourismusmanagement und allgemeine Fachhochschulreife

ANMELDEFRISTEN:

bis Ende Juli, Nachmeldungen möglich



START:

September



VORAUSSETZUNGEN:

Mittlerer Bildungsabschluss mit einem Mindestnotendurchschnitt von 3,5 in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik oder Erlaubnis zum Vorrücken in die Jahrgangsstufe 11 des Gymnasiums

DIE AUSBILDUNG IM PROFIL:

- Absolvierende übernehmen nach der Ausbildung praktische, kaufmännische und organisatorische Aufgaben
- mindestens 20 Wochen Praktika in Hotels, Gastronomie-, Tourismus- oder Fremdenverkehrsbetrieben während der Ausbildung
- Konzept der Doppelqualifikation: Absolvierende erlangen nach drei Jahren schulischer Ausbildung den Berufsabschluss zum/zur "staatlich geprüfte:n Assistent:in für Hotel- und Tourismusmanagement" und erwerben gleichzeitig die allgemeine Fachhochschulreife

PROGRAMMINHALTE:

- allgemeine Grundlagenfächer: Rechnungswesen, Deutsch, EDV, Rechtskunde, Volkswirtschaftslehre und Managementprozesse
- berufsspezifisches Wissen für die Hotel- und Tourismusbranche wird vermittelt, vertieft und ausgebaut (Küche und Service, Tourismusmarketing, Veranstaltungswesen, Tourismusprozesse und Destinationskunde)
- Fremdsprachen: Englisch und Spanisch, Französisch und Italienisch als Wahlpflichtfächer (Sprachzertifikate sind in allen Sprachen möglich)

PRAKTISCHE ELEMENTE:

- Vermittlung von praktische Grundfertigkeiten in der Speisenzubereitung und im Service
- Unterweisung in den Bereichen Empfang und Housekeeping
- 20 Praktikumswochen während der Ausbildung (zwei zehnwöchige Blöcke nach dem ersten und zweiten Ausbildungsjahr)
- Möglichkeit, für Praktika im EU-Ausland mit finanzieller Förderung (Erasmus+ Programm der Europäischen Union)

ZUR ANMELDUNG BENÖTIGEN WIR:



das ausgefüllte und unterschriebene Anmeldeformular



ein polizeiliches Führungszeugnis (max. 3 Monate alt)



ein loses Passbild



einen tabellarischen Lebenslauf



eine Kopie des letzten Schulzeugnisses



FÄCHERÜBERSICHT DER AUSBILDUNG

PFLICHTFÄCHER	Wochenstunden 1. Jahr	Wochenstunden 2. Jahr	Wochenstunden 3. Jahr
Deutsch (mit EDV)	3	3	3
Englisch	2	3	3
Mathematik	2	3	3
Naturwissenschaftliche Grundlagen	2	-	-
Politik und Gesellschaft	2	1	1
Ethik	1	1	-
Spanisch	3	3	2
Volkswirtschaftslehre		-	-
Managementprozesse	2	3	3
Marktnahe Geschäftsprozesse	3	2	1
Rechnungswesen			3
Rechtskunde		1	2
Fachpraxis der Hotellerie und Gastronomie	4	4	4
Veranstaltungswesen	-	2	1
Tourismusmarketing	3	4	3
Tourismusprozesse	-	2	2
SUMME	35	36	30



WAHLPFLICHTFÄCHER	Wochenstunden 1. Jahr	Wochenstunden 2. Jahr	Wochenstunden 3. Jahr
Französisch oder Italienisch	2	1	1
Vertiefung Service	2	1	1
Destinationskunde	2	1	1
Kulturmanagement			1

Abschlussprüfungen im 3. Jahr

Fachhochschulreife: Deutsch, Englisch, Mathematik, die Jahresfortgangsnote im Fach Politik und Gesellschaft wird hinzugezählt

Berufsabschluss: Managementprozesse, Rechnungswesen, Tourismusmarketing, praktische Prüfung im Fach Fachpraxis der Hotellerie und Gastronmie

AUSBILDUNGSKOSTEN





STARTERPAKET

(obligatorisch im ersten Jahr)

- Anmelde- und Prüfungsgebühr
- Bekleidung
- Lernmaterial, Bücher

€ 1.280,-



PAKET "ALL INCLUSIVE"

- Unterrichtsgebühr
- Wohnheim (DZ)
- Vollverpflegung

€ 10.140, - *





PAKET "STANDARD"

- Unterrichtsgebühr
- Mittagessen

€ 5.230, -*



PAKET "PREMIUM"

- Unterrichtsgebühr
- Vollverpflegung

€ 6.890, - *



PAKET "ALL INCLUSIVE"

- Unterrichtsgebühr
- Wohnheim (DZ)
- Vollverpflegung

€ 9.570, - *





PAKET "STANDARD"

- Unterrichtsgebühr
- Mittagessen

€ 5.600, -*



PAKET "PREMIUM"

- Unterrichtsgebühr
- Vollverpflegung

€ 7.600, - *



PAKET "ALL INCLUSIVE"

- Unterrichtsgebühr
- Wohnheim (DZ)
- Vollverpflegung

€ 10.860, - *

3. Jahr

*Nach Schulgeldersatz, im Moment beträgt dieser € 1,210. - gemäß BaySchFG vorbehaltlich der Genehmigung durch das Kultusministerium. Der Schulgeldersatz wird für jeden Schüler von der Schule beantragt und bei Genehmigung vom Kultusministerium an die Schule zu Gunsten des Schülers gezahlt. Erfolgt wider Erwarten eine Ablehnung durch das Kultusministerium, entfällt die Gutschrift. In diesem Falle ist die volle Unterrichtsgebühr zu zahlen. Ebenso wird im Falle eines vorzeitigen Schulabbruchs der Schulgeldersatz lediglich anteilig beantragt. Ratenzahlung auf Anfrage möglich.

Gerne beraten wir Sie in einem persönlichen Gespräch!

Telefon: +49 (0)8651 96 66-55

E-Mail: studienberatung@stak-online.de

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage:

steigenberger-akademie.de





